

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1902-1903

24.5.1903



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Sonntag, den 24. Mai 1903.

60. Abonnements-Vorstellung der Abteil. C (graue Abonnementskarten).

Undine.

Romantische Zauberoper in vier Akten. Nach Fouqués Erzählung frei bearbeitet.
Text und Musik von Albert Lortzing.

Musikalische Leitung: Alfred Lorenz. Szenische Leitung: Mathias Schön.

Personen:

Bertalda, Tochter Herzog Heinrichs	*)
Ritter Hugo von Ringstetten	Max Pauli.
Rühleborn, ein mächtiger Wassergeist	Jan van Gorkom.
Tobias, ein alter Fischer	August Haag.
Marthe, sein Weib	Christine Friedlein.
Undine, ihre Pflgetochter	Henriette Mottl.
Pater Heilmann, Ordens-Geistlicher aus dem Kloster Maria Gruf	Hans Keller.
Beit, Hugos Schildknappe	Hans Buffard.
Hans, Bertaldas Kellermeister	**)
Der Kanzler	Wilhelm Kempf.
Würdenträger. Ritter und Frauen. Jagdgefolge. Bagen. Knappen. — Fischer und Fischerinnen. Landleute. — Wassergeister.	

Der erste Akt spielt in einer Fischerhütte, der zweite in der Reichstadt im Herzoglichen Schlosse, der dritte und vierte Akt spielen in der Nähe und auf der Burg Ringstetten.
Zeit der Handlung: gegen Ende des fünfzehnten Jahrhunderts.

Im 2. Akt: **Grosses Balletdivertissement**, arrangirt von Paula Bayz, ausgeführt von Paula Bayz, Luise Stolze, Theresia Schmidt, Richard Allegri und dem Balletkorps.

*) Bertalda: **Annie Schirocky** vom Opernhaus in Frankfurt a./M. } als Gäste.
) Hans: **Paul von Bongardt vom Stadttheater in Strassburg }

Nach jedem Akte findet eine längere Pause statt.

Textbücher sind an der Vorverkaufsstelle sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Anfang: **halb sieben Uhr.** Ende: nach halb zehn Uhr.
Kasse-Öffnung: **halb 6 Uhr.**

Unpäßlich: Wilhelm Beyer, Rosa Etthofer, Peter Lordmann.

Der freie Eintritt und die Vergünstigungen der Schulen sind für heute vollständig aufgehoben.

Mittel-Preise.

Nach Schluß des Vorverkaufes bzw. der Tageskasse werden die daselbst gelösten Eintrittskarten nicht mehr zurückgenommen.
Damit an den Kassen durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Die General-Direktion des Großh. Hoftheaters richtet an das Publikum die Bitte, nach Schluß der Vorstellung beim Verlassen des Hauses die Nothausgänge benutzen zu wollen; selbstverständlich bleiben auch die regelmäßigen Ausgänge geöffnet.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genötigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Dienstag, den 26. Mai. 59. Abonnements-Vorstellung der Abteil. A (rote Abonnementskarten).
Der Pulvermacher zu Nürnberg. Oper in 4 Aufzügen. Text von Alberta v. Freydrorf.
Musik von Ph. Bade.

Bekanntmachung.

Sonntag den 31. Mai 1903, XX. Vorstellung außer Abonnement. **Große Preise.**
Die Walküre in 3 Aufzügen von Richard Wagner.
Die gebührenfreie Abgabe der abonnierten Plätze an die betreffenden Abonnenten erfolgt am **Montag den 25. Mai**, nachmittags 3—5 Uhr, in der Reihenfolge A, B, C (Abt. A 3—4 Uhr; Abt. B 4 bis 1/2 5 Uhr; Abt. C 1/2 5—5 Uhr). **Der allgemeine Vorverkauf** (zuzüglich der üblichen Vorverkaufsgebühr) beginnt am **Dienstag den 26. Mai**, vormittags 9 Uhr und zwar für Eintrittskarten des III. und IV. Ranges an der Tageskasse, Eingang Hauptportal, für die übrigen Platzgattungen an der Vorverkaufsstelle, Eingang Stadtseite.